

# Genial einfach. Einfach clever.

Aufgeschobene klassische Rentenversicherung mit Indexbeteiligung gegen laufende Beitragszahlung

- Direktversicherung IndexClever (IR)
- Pensionskassenversorgung IndexClever (PIR).



Der Gesetzgeber fördert die betriebliche Altersversorgung (Schicht 2). Steuer- und sozialabgabenfrei in die Altersvorsorge investieren.

**Kurzbeschreibung: Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.**

## Sicherheit

- Garantie-Kapital in Höhe der vereinbarten Beitragssumme
- Garantierte, lebenslange Mindestrente
- Im Todesfall vor Rentenbeginn: Auszahlung des vorhandenen Guthabens
- Im Todesfall nach Rentenbeginn: Rentengarantiezeit

## Flexibel in jeder Lebenssituation

- Zuzahlungen zur Ausschöpfung des Förderrahmens jederzeit möglich. Bei Ausscheiden aus der Firma: Private Fortführung oder Übertragung auf neuen Arbeitgeber möglich.
- Lebenslange Rente, (Teil-)Kapitalabfindung oder Kombination aus beidem.

## Produkthighlights

- Steuer- und sozialabgabenfrei vorsorgen und erst im Rentenalter die Leistungen mit einem meist geringeren Steuersatz besteuern.
- Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung möglich – als Beitragsbefreiung und / oder Rente.
- Flexible Auszahlungsphase bis zu 15 Jahre möglich, längstens bis zum Alter 85.
- Die IndexClever verbindet die Sicherheiten einer klassischen Rentenversicherung mit moderner Altersvorsorge.
- Der Kunde profitiert mit seinem angesparten Kapital von der Wertentwicklung des Index „Multi-Asset Strategie“. Wir beteiligen ihn dabei in Höhe der individuellen Beteiligungsquote an positiven Jahresrenditen des Index.
- Jährliche Wahlmöglichkeit des Kunden:
  1. Finanzierung einer Beteiligung des Vertrages an der Wertentwicklung des Index „Multi-Asset Strategie“ ohne Verlustrisiko für das angesparte Kapital.
  2. Sichere Erhöhung durch jährliche Überschussbeteiligung

## Tarife **Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.**

<b>Tarife</b>	IR, PIR = laufende Beitragszahlung
<b>Mindest-/Höchstetrtrittsalter</b>	15 – 65 Jahre
<b>Aufschubdauer</b>	Mindestens 15 Jahre
<b>Beitragszahlungsdauer</b>	Mindestens 15 Jahre, maximal bis Ende Aufschubzeit.

## Tarife **Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.**

<b>Rentenbeginnalter/ Vorverlegung des Rentenbeginns und Phase des flexiblen Rentenübergangs</b>	<p>Frühestens vollendetes 62. Lebensjahr, spätestes Rentenbeginnalter 80 Jahre.</p> <p>Der vereinbarte Rentenbeginn kann vorverlegt werden (max. 5 Jahre vor vereinbartem Rentenbeginn), vorausgesetzt die VP hat das 62. Lebensjahr vollendet. Der Rentenbeginn kann innerhalb der Phase des flexiblen Rentenübergangs frei gewählt werden. Die Phase des flexiblen Rentenübergangs beginnt mit dem vereinbarten Rentenbeginn und erstreckt sich über einen Zeitraum von 15 Jahren, längstens bis zum Jahrestag des Versicherungsbeginns, der vor der Vollendung des 85. Lebensjahres liegt.</p> <p>Voraussetzung für die Phase des flexiblen Rentenbeginns:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Rentengarantiezeit von mind. 10 Jahren</li></ul>
<b>Rentenbezugsdauer</b>	Lebenslange Rentenzahlung
<b>Mindestbeitrag (lt. Zahlungsweise)</b>	<p>300 EUR p.a.</p> <p>Bei Mischfinanzierung: 120 EUR p.a.</p> <p>Abhängig von der Vertragskonstellation kann der erforderliche Mindestbeitrag auch höher ausfallen, damit die Beitragsgarantie gewährleistet ist.</p>
<b>Leistung bei Tod in der Aufschubphase</b>	Vorhandenes Guthaben
<b>Leistung bei Tod in der Rentenphase</b>	Rentengarantiezeit wählbar
<b>Zusatzversicherung</b>	Tarif BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung).
<b>Überschuss-Systeme</b>	<p>Vor Rentenbeginn: Laufende Überschüsse können verwendet werden für:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Indexbeteiligung</li><li>2. Sichere Erhöhung</li></ol> <p>Die Erträge erhöhen das Gesamt-Kapital.</p> <p>Nach Rentenbeginn:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Steigende Bonusrente (teildynamisch),</li><li>▪ Rentenerhöhung (voll-dynamisch),</li><li>▪ Bonusrente (gleichbleibend) – nur für beherrschende Gesellschafter-Geschäftsführer zulässig.</li></ul>
<b>Dynamik/Anpassung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ im selben Verhältnis wie die Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) erhöht, mindestens jedoch um 5 % oder</li><li>▪ um einen festen, ganzzahligen Prozentsatz zwischen 5 % und 10 %. Bei Einschluss von Tarif BUR 5 %.</li></ul>
<b>Kapitalwahlrecht</b>	Möglich, ab einer Aufschubdauer von mindestens 12 Jahre.
<b>Zuzahlungen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zuzahlungen jederzeit möglich.</li><li>▪ Die Summe aller Zuzahlungen pro Kalenderjahr darf maximal so hoch sein, dass die Summe aus Beiträgen und Zuzahlungen innerhalb eines Kalenderjahres den steuerlich geförderten Höchstbetrag nach § 3 Nr. 63 EStG nicht überschreitet.</li></ul> <p>Weitere Details siehe AVB.</p>
<b>Gesundheitsfragen</b>	<p>Erforderlich bei Einschluss einer Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung.</p> <p>Ausnahme: Tarif BU (Beitragsbefreiung) ohne Gesundheitsfragen</p> <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gesamtbeitrag jährlich 4 % in der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) zzgl. 1.800 € nicht übersteigt</li><li>▪ keine weitere Zusatzversicherung (BU-Rente)</li></ul>
<b>Steuer- und sozial- versicherungsrecht- liche Behandlung der Beiträge</b>	Jährliche Beiträge bis zu 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) sind steuer- (§ 3 Nr. 63 EStG) und sozialversicherungsfrei. Zusätzlich sind bis zu 1.800 € jährlich steuerfrei, wenn keine pauschalbesteuerten Beiträge nach § 40b EStG aufgewendet werden.
<b>Besteuerung der Leistungen</b>	Leistungen, die auf steuerfreien Beiträgen beruhen, unterliegen als sonstige Einkünfte nach § 22 Nr. 5 EStG in voller Höhe der Einkommensteuerpflicht (nachgelagerte Besteuerung).
<b>Verbeitragung der Leistungen</b>	Zudem müssen Pflicht- und freiwillig Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung auf diese Leistungen Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung bezahlen.
<b>Zusageart</b>	Beitragsorientierte Leistungszusage
<b>Stand</b>	Januar 2017